



— **NiroLine** **DW 25/50**

Doppelwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe. Zugelassen im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600° C und im Überdruck mit zusätzlich eingelegter Dichtung bis 200° C.



Erstaunlich vielseitig

Die günstige Variante für den Innenraum und die Fassade

NiroLine DW 25/50

Doppelwandiger Edelstahlkamin mit Dämmung



Einsatzbereich

Für alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe wie naturbelassenes Holz, Pellets (FE) und Hackschnitzel

Material

- Innenrohr: Edelstahl 14404 / 14571
- Außenrohr: Edelstahl 14301 (oder Kupfer gegen Aufpreis)

Wandstärke

- Innen:
- 0,5 mm bis DN 200
 - 0,6 mm ab DN 250
- Außen:
- 0,5 mm bis DN 300
 - 0,6 mm ab DN 350

Innendurchmesser

- DN 80 - DN 350 mit 25 mm Dämmung
- DN 200 - DN 700 mit 50 mm Dämmung

Dämmung

25 mm und 50 mm

Oberflächen

- Hochglanz
- Matt, pulverbeschichtet und Kupfer gegen Mehrpreis lieferbar

Überdruck

Überdruckdicht bis DN 350 - mit zusätzlicher Silikon-Systemdichtung in muffenseitiger Kastensicke

Max. Abgastemperatur

- 200° C mit Dichtung aus Silikon

- 600° C ohne Systemdichtung im Unterdruckbetrieb

Besonderheiten

- Einsetzbar an der Fassade und im Gebäudeinneren (wenn kein Brandabschnitt durchdrungen wird)
- Gedeckelte Elemente / Steinwolle ist nicht sichtbar
- Bis DN 350 ist jedes Element regenwasserdicht - dadurch ist ein Abschluss nicht zwingend erforderlich
- Wandabstände von 50 mm bis 800 mm realisierbar
- Freier Dachüberstand ohne Abspannung bis max. 3 m
- Kugelfang mit anliegender Reinigungsöffnung verfügbar für direktes Aufsetzen auf den Ofen
- Klemmbänder des Außenmantels sind im Lieferumfang des jeweiligen Bauteils enthalten

Montage

- Stecksystem mit Muffe
- Hohe Montagegeschwindigkeit durch zentriertes Innenrohr am Eintauchstück, welches 5 cm länger als der Außenmantel ist
- Keine Verletzungsgefahr bei der Montage durch stirnseitig geschlossene Elemente
- Spezielle kürzbare Längenelemente verfügbar
- Längenausgleichselemente lieferbar
- Bei Bedarf Dichtung in Kastensicke einlegen

EU-Richtlinien



stocker

H. Stocker GmbH, Stocker Weg 1, 6175 Kematen in Tirol, Österreich
Tel.: +43 512 28 88 81, Fax: +43 512 28 88 81 - 10
office@stocker-kaminsysteme.com, www.stocker-kaminsysteme.com



NiroLine

DW 25/50

Doppelwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe. Zugelassen im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600 °C und im Überdruck mit zusätzlich eingelegter Dichtung bis 200 °C.



NiroLine

DW 25/50

Doppelwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe. Zugelassen im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600 °C und im Überdruck mit zusätzlich eingelegter Dichtung bis 200 °C.

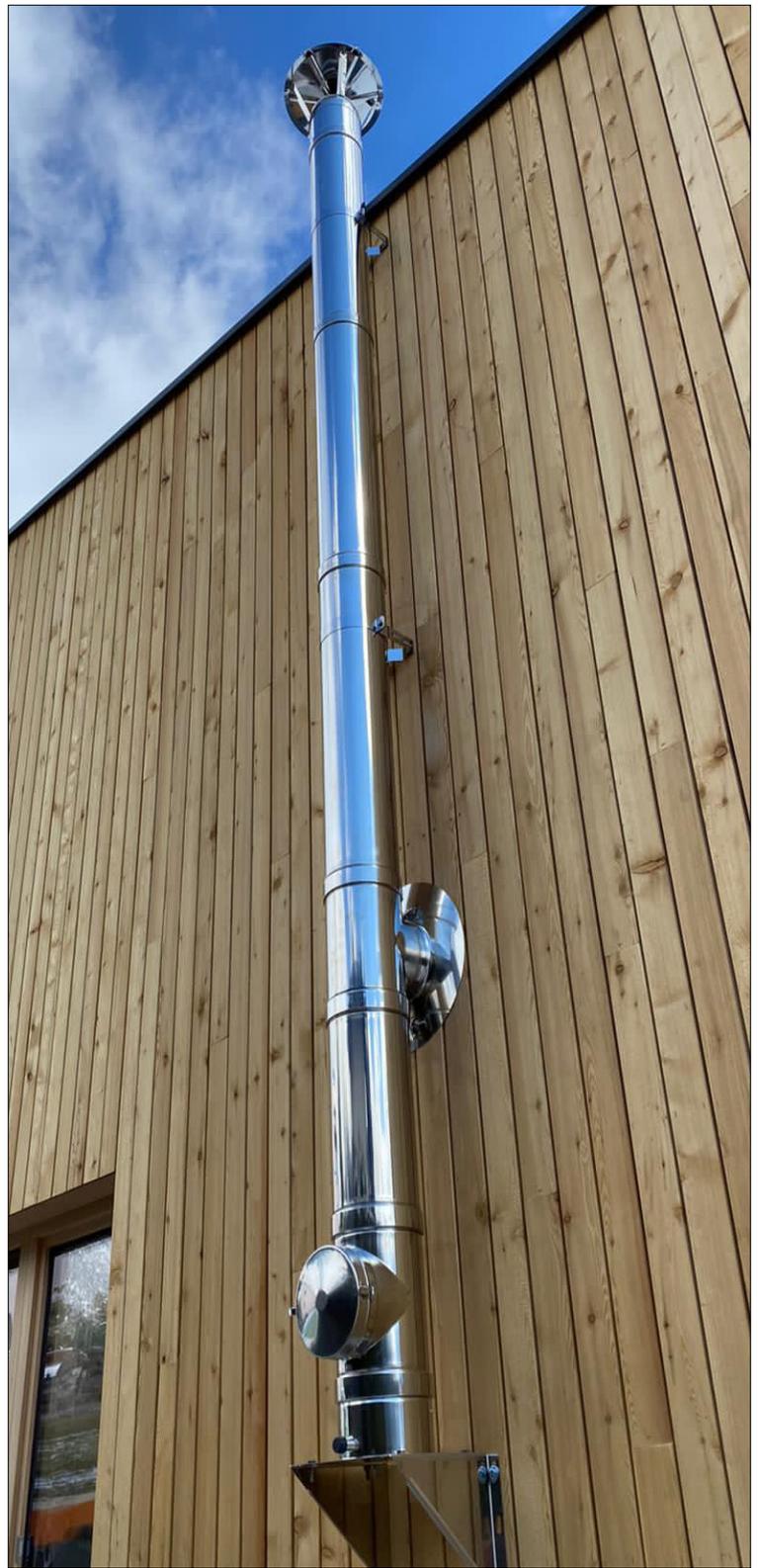


NiroLine

DW 25/50

Doppelwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe. Zugelassen im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600 °C und im Überdruck mit zusätzlich eingelegter Dichtung bis 200 °C.



NiroLine

DW 25/50

Doppelwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe. Zugelassen im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600 °C und im Überdruck mit zusätzlich eingelegter Dichtung bis 200 °C.



NiroLine

DW 25/50

Doppelwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe. Zugelassen im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600 °C und im Überdruck mit zusätzlich eingelegter Dichtung bis 200 °C.



NiroLine

DW 25/50

Doppelwandiger Edelstahlkamin

Geeignet für alle Regelfeuerstätten für Öl, Gas und Festbrennstoffe. Zugelassen im Unterdruck bei Abgastemperaturen bis 600 °C und im Überdruck mit zusätzlich eingelegter Dichtung bis 200 °C.

Datenerfassungsblatt zur Kaminauslegung für NiroLine DW 25/50

Firma:	Name:	Gerät:	Öl: <input type="radio"/>
Bauvorhaben:	Kommission:	Hersteller:	Gas: <input type="radio"/>
Ansprechpartner:	Tel. Nr.:	Type:	Festbrennstoff: <input type="radio"/>
Abgabetermin:	Faxnummer:	Leistung:	Unterdruck <input type="radio"/> Überdruck <input type="radio"/>

Steigleitung:	Verbindungsleitung:		
Gesamthöhe: _____ m	Gesamthöhe: _____ m	DN: _____ mm	
Wirksame Höhe: _____ m	Wirksame Höhe: _____ m	Wandabstand: _____ mm	
Einmündung: _____ °	Gestreckte Länge: _____ m	Mauerstärke: _____ mm	
T-Stück 45° <input type="radio"/>	Umlenkungen: _____ Stk.		
T-Stück 87° <input type="radio"/>	Stk. _____ °		
Revision oben <input type="radio"/>	Stk. _____ °		
Zugbegrenzer mit Ex.-Klappe <input type="radio"/>		Steigleit. <input type="radio"/> Verbind.leit. <input type="radio"/>	
Zugbegrenzer ohne Ex.-Klappe <input type="radio"/>		Steigleit. <input type="radio"/> Verbind.leit. <input type="radio"/>	
H: _____			
H1: _____			
H2: _____			
Dachdurchführung: <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Dachneigung: _____ °			
Schachtgröße: _____ °			
Putztüre zum Einmauern <input type="radio"/>			
Größe: _____			
Sonstige Bemerkungen:			

DWD SCHOTT

Tel.: +43 512 28 88 81 Fax.: +43 512 28 88 81 - 10 Mail: anfrage@stocker-kaminsysteme.com

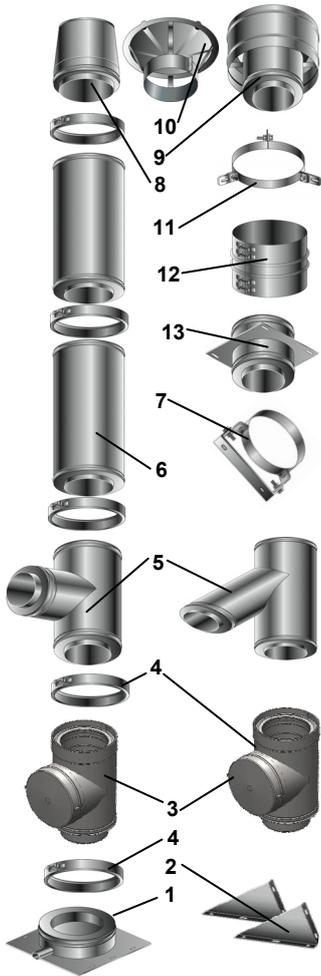
MONTAGEANLEITUNG NiroLine DW 25/50

DOPPELWANDIGES ISOLIERTES KAMINSYSTEM

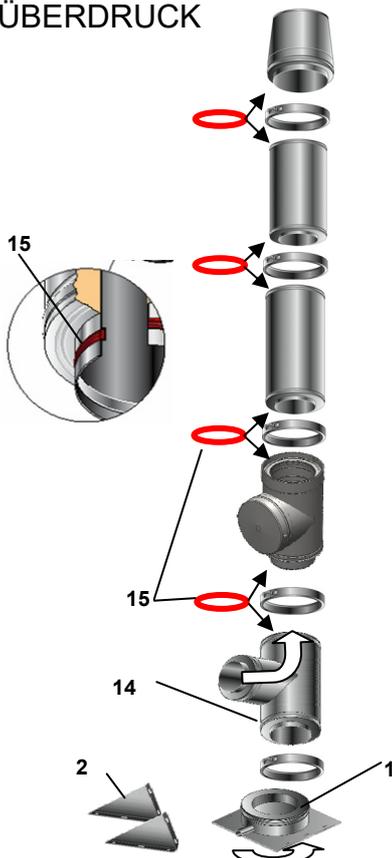
BEZEICHNUNG	NiroLine DW
TYPENPROGRAMM	NiroLine DW 25 mit 25mm dicker Isolierung NiroLine DW 50 mit 50mm dicker Isolierung
ANWENDUNGS- UND VERWENDUNGSBEREICH	Geeignet für alle Feuerstätten im Unterdruckbetrieb bis 600 ° C Abgastemperatur. Feuchtigkeitsunempfindlich
VERFÜGBARE DURCHMESSER	NiroLine DW 25 80/100/130/150/180/200/250/300mm NiroLine DW 50 200/250/300/350/400/450/500/550/600/650/700mm
VERWENDUNG	Bezüglich der Verwendung im Einzelfall sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.
SYSTEMKOMPONENTEN MIT KENNZEICHNUNG	Siehe Anhang mit detaillierter Versetzanleitung
BENÖTIGTE WERZEUGE	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserwaage • Schrauben und Dübel für die entsprechende Wand • Steinwolle zum Abstopfen • Brandschutzsilikon • Bohrmaschine / Steinbohrer • Werkzeugsatz • Kreuzschraubendreher und Flachsraubendreher
BEMESSUNGSHINWEIS	Die Bemessung des Fangsystems im Einzelfall hat durch einen hierzu Befugten zu erfolgen. Der lichte Querschnitt ist entsprechend der Nennbelastung, der wirksamen Fanghöhe und den örtlichen Verhältnissen so zu wählen, dass eine einwandfreie Ableitung der Verbrennungsgase gewährleistet wird . Die Verwendung von autorisierten Bemessungstabellen ist gestattet.
SYSTEMKENNZEICHNUNG	Die mit dem DW 25 ausgelieferte Systemkennzeichnung (Aufkleber mit dem CE-Zeichen) ist vom Errichter auszufüllen und dauerhaft und leicht sichtbar am Fangsystem oder bei hohen Abgastemperaturen in der unmittelbaren Umgebung anzubringen .
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Arbeiten in großen Höhen und im Dachbereich ist auf das Anlegen von Sicherheits- und Haltesystemen zu achten. Es gelten hierbei die allgemeinen Sicherheitsvorschriften für den Arbeitsschutz! • Alle Werkzeuge und Kaminkomponenten sind während der Montage gegen Herabfallen zu sichern oder entsprechende Rückhalte- und Auffangvorrichtungen zu installieren. • Bei der Verwendung von fixen oder fahrbaren Gerüsten oder Arbeitsbühnen sind die entsprechenden Sicherheitsvorschriften genau einzuhalten. • Während der Montage sind entsprechende Absperrmaßnahmen im Gefahrenbereich zu treffen. • Bei Zuschnittarbeiten mit der Stichsäge sind unbedingt Schutzbrillen zu verwenden. • Es sind schnittfeste Schutzhandschuhe zu verwenden.
ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE ZU EDELSTAHLKAMINEN	<ul style="list-style-type: none"> • Die Außenmäntel der Kaminelemente sind mit größter Vorsicht zu transportieren und zu montieren, damit es keine Beulen und Kratzer in der Oberfläche gibt. • Bei Verwendung von Trennscheiben und Schneidwerkzeugen ist zu beachten, dass diese ausschließlich für Edelstahl verwendet werden. Ansonsten kann es durch Verunreinigung zu Rost an den Schnittkanten kommen.

**BEI RÜCKFRAGEN ZUR MONTAGE WENDEN SIE SICH
BITTE AN UNSERE TECHNIKHOTLINE 0512 / 28 88 81 – 24**

SYSTEMKOMPONENTEN MIT KENNZEICHNUNG



ÜBERDRUCK



MONTAGEANLEITUNG NiroLine DW 25/50: KAMINANLAGEN IM UNTERDRUCK

- Fußteil (1) am Boden **festdübeln** oder mit einer **Wandkonsole (2)**, welche mit geeigneten Dübeln **an der Wand befestigt** wird, verschrauben. **Achtung! Der Kondensatablauf darf nicht zur Gebäudewand ausgerichtet sein um Schäden an der Mauer zu vermeiden und ein einfaches Anschließen eines Ablaufs zu ermöglichen.** Die **Wandkonsole (2)** so montieren, dass der schmale Teil des Dreiecks nach oben und der breiter werdende Teil nach unten schaut und die Langlöcher nicht an der Gebäudewand liegen.
- **Klemmband (4) öffnen** und **vorsichtig** auf der **Reinigungsöffnung (3)** **nach oben schieben**. Die **einwandige** Eintauchseite der **Reinigungsöffnung (3)** in die **Muffe des Fußteils (1)** **einstecken** bis die Endverschlussdeckel aufeinander liegen.
- **Reinigungsöffnung (3)** durch Drehen in die gewünschte Position bringen.
- **Klemmband (4)** vorsichtig nach unten schieben, bis es in die dafür vorgesehenen **Vertiefungen einrastet**.
- **Klemmband (4)** mit einem Flachschaubendreher oder Inbusschlüssel **gefühlvoll anziehen** und immer wieder kontrollieren, dass das Klemmband in den Vertiefungen bleibt und sich nicht verkantet oder Beulen entstehen.
- **T-Stück (5)** wie oben beschrieben **fixieren** und ausrichten. Bei diesem System ist kein spezieller Übergang von Doppelwandig auf einwandige Systeme notwendig, weil die **Stirnseiten aller Elemente mit Deckeln verschlossen** sind. **Einwandige Bauteile** aus dem System EW 06 können daher **problemlos** auf die **Einwandige Eintauchseite aufgeschoben** werden. Übergänge auf andere Systeme in der Verbindungsleitung sind auf Anfrage erhältlich.
- Mit den **Längenelementen (6)** wie oben verfahren. Aus optischen Gründen empfiehlt es sich die Schweißnähte der Längenelemente in Richtung Gebäudewand zu drehen.
- **Kaminsäule im Abstand von maximal 2,5m** mit **Wandbefestigung (7)** an der Hauswand **fixieren**. Dies ist notwendig, damit die Kaminsäule gegen Windlasten gesichert ist und nicht einknicken kann. Der Abstand verringert sich ab **DN 500 auf 2m**, ab **DN 600 auf 1,5m!**
- **Mindestwandabstand vom Außenmantel bis zu brennbaren Bauteilen beträgt bis DN 300mm mindestens 50mm (DN 301-450mm=75mm/DN451-600mm= 100mm Darüber 200mm)**. Bei Dach- und Wanddurchführungen sind wegen möglichem Wärmestau die Brandschutzvorschriften der Bundesländer zu beachten oder es ist mit dem Kaminkehrer Rücksprache zu halten. Bei größeren Wandabständen kann mit Verlängerungsschienen gearbeitet werden, in denen die **Wandbefestigung (7)** verschoben und so der gewünschte Wandabstand eingestellt werden kann.
- Bei **größeren Kaminhöhen** wird es durchmesserabhängig notwendig, das **Gewicht** der Kaminsäule mit **Zwischenstützen (12)** **abzufangen**. Diese werden auf **Wandkonsolen (2)** montiert.
- **Freier Überstand über der letzten Wandbefestigung beträgt ohne statisches Klemmband bis DN 550mm maximal 2m! Darüber 1m!**
- Höhere Überstände müssen mit dem **Abspannring (11)** und **statischen Klemmbändern (12)** in Absprache mit Stocker Kaminsysteme realisiert werden. Dabei **ersetzt** das **statische Klemmband (12)** das mitgelieferte schmale **Klemmband (4)**. Bei sehr hohen freien Kraglängen ist eine Stützmastkonstruktion am Gebäude zu fixieren, welche durch einen Statiker berechnet werden muss. Den oberen Abschluss kann man in **4 Varianten** ausführen:
 - **Variante 1:** Oberstes **Längenelement (6)** montieren und den Abschluss bildet der **regenwasserdichte** Verschlussdeckel des **Längenelementes (6)**. (Bis DN 300)
 - **Variante 2:** Auf dem **Längenelement (6)** den **Abströmkonus (8)** mit dem **Klemmband (4)** fixieren.
 - **Variante 3:** Auf dem **Längenelement (6)** die **Regenhaube (10)** durch **festklemmen** mit der aufmontierten Klemmvorrichtung. Wichtig ist, dass **so viel freier Querschnitt wie möglich erhalten** bleibt, damit die Abgase gut abziehen können und **kein zu großer Strömungswiderstand entsteht**.
 - **Variante 4:** Auf dem **Längenelement (6)** die **Deflektorhaube (9)** mit dem **Klemmband (4)** fixieren.

HINWEIS FÜR DIE MONTAGE AUF VOLLWÄRMESCHUTZ:

- Bei der Montage von Wandkonsolen ist **bauseits eine geeignete Unterkonstruktion vorzusehen**, die das Kamingewicht von der Fassadenisolierung ableiten kann
- Bei **Wandbefestigungen (7)** kann mit **Beton oder Mauerankern und Gewindestangen** gearbeitet werden. Wichtig ist jedoch, dass auf der Höhe der Fassadenoberseite eine **Kontermutter** auf der Gewindestange fixiert wird, die die Kräfte vom Kamin von der Fassade auffängt!
- Eingriffe in Wärmeverbundsysteme sind vorher immer mit dem Architekten abzustimmen.

Kaminabschluss oben nur ohne Abdeckung (keine Regenhaube oder Deflektorhaube) wegen Vereisung!

LEISTUNGSERKLÄRUNG

No. 0036 024 DOP 2015-02-26 Declaration of Performance (DOP)

- Eindeutiger Kenncode des Produkttyps: **NiroLine DW 25/50**
Doppelwandiger Edelstahlkamin, Innenwand 1.4404 außen 1.4301 mit Isolierung 25/50 mm, Außen Wandstärke 0,5 mm bis DN 300 mm darüber 0,6 mm, Innen Wandstärke 0,5 mm bis DN 200 mm darüber 0,6 mm
- Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauproduktes:

Modell 1	EN 1856-1	DN 80 – 300 mm	T200 P1 W V2 L50050 O50
Modell 2	EN 1856-1	DN 80 – 300 mm	T200 P1 W V2 L50060 O50
Modell 2	EN 1856-1	DN 350 – 450 mm	T200 P1 W V2 L50060 O75
Modell 2	EN 1856-1	DN 500 mm	T200 P1 W V2 L50060 O100
Modell 3	EN 1856-1	DN 80 – 300 mm	T400 N1 W V2 L50050 G50
Modell 4	EN 1856-1	DN 80 – 300 mm	T400 N1 W V2 L50050 G50
Modell 5	EN 1856-1	DN 80 – 300 mm	T400 N1 W V2 L50050 G50
Modell 5	EN 1856-1	DN 350 – 450 mm	T400 N1 W V2 L50050 G75
Modell 5	EN 1856-1	DN 500 – 600 mm	T400 N1 W V2 L50050 G100
Modell 6	EN 1856-1	DN 80 – 300 mm	T600 N1 W V2 L50050 G50
Modell 7	EN 1856-1	DN 80 – 300 mm	T600 N1 W V2 L50050 G50
Modell 8	EN 1856-1	DN 80 – 300 mm	T600 N1 W V2 L50060 G50
Modell 8	EN 1856-1	DN 350 – 450 mm	T600 N1 W V2 L50060 G75
Modell 8	EN 1856-1	DN 500 - 600 mm	T600 N1 W V2 L50060 G100

- Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:
Doppelwandiger isolierter Edelstahlkamin rußbrandbeständig, für trockene oder feuchte Betriebsweise, Korrosionswiderstandsklasse 2, der Druckklasse N1/P1 (mit eingelegter Dichtung) bei denen die Verbrennungsprodukte über Edelstahl-Innenrohre an die Außenluft abgeleitet werden.
- Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers:
H. Stocker GmbH, Stocker Weg 1, 6175 Kematen in Tirol, Austria
tel. +43 512 28 88 81, fax. +43 512 28 88 81 – 10, mail.office@stocker-kaminsysteme.com, web.www.stocker-kaminsysteme.com
- Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:
Gregor Stocker, Geschäftsführer H. Stocker GmbH
- System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts:
System 2+ / System 4 (für Kopfausbildungen)
- Im Falle der LE, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:
Die notifizierte Stelle für die werkseigene Produktionskontrolle, TÜV SÜD München Industrie Service GmbH 0036 CPD, hat die Erstinspektion des Herstellwerks und der werkseigenen Produktionskontrolle und die laufende Überwachung, Beurteilung und Bewertung der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt und das Zertifikat der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle ausgestellt.
- Erklärte Leistungen:

	Wesentliche Merkmale	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation
8.1	Feuerwiderstand von außen nach außen	EI 000	EN 1856-1
8.2	Rußbrandbeständigkeit und Beständigkeit gegen thermischen Schock	T200 O 50/75/100 T400 G 50/75/100 T600 G 50/75/100	
8.3	Gasdichtheit	N1 (P1 mit Dichtung)	
8.4	Strömungswiderstand	0,001 m nach EN 13384-1	
8.5	Wärmedurchlasswiderstand	0,32-0,39 m²K/W	
8.6	Maximale Höhe	Siehe Schema Preisliste Stocker	
8.7	Korrosionswiderstandsklasse	V2	

- Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 8.
 Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Untersignet für den Hersteller und im Namen des Herstellers:
 Kematen, 26.05.2021

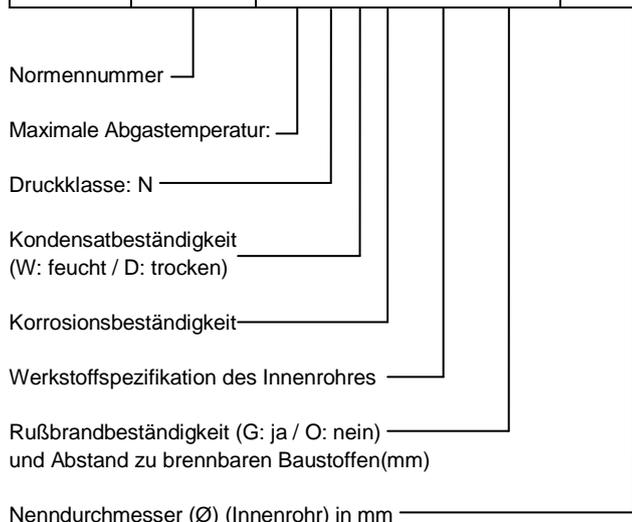
.....
 Gregor Stocker, Geschäftsführer H. Stocker GmbH

Kennzeichnung der Begleitdokumente – siehe Seite 2

Erklärung der Klassifizierung und Kennzeichnung der Begleitdokumente:

Anforderungen an Metall Abgasanlagen Teil 1 Bauteile für Systemabgasanlagen EN 1856-1

Modell 1	EN 1856-1	T200 P1 W V2 L50050 O50	DN 80 – 300 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 25 mm bzw. 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 2	EN 1856-1	T200 P1 W V2 L50060 O50	DN 80 – 300 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 25 mm bzw. 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 2	EN 1856-1	T200 P1 W V2 L50060 O75	DN 350 – 450 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 2	EN 1856-1	T200 P1 W V2 L50060 O100	DN 500 - 600 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 3	EN 1856-1	T400 N1 W V2 L50050 G50	DN 80 – 300 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 25 mm bzw. 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 4	EN 1856-1	T400 N1 W V2 L50050 G50	DN 80 – 300 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 25 mm bzw. 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 5	EN 1856-1	T400 N1 W V2 L50050 G50	DN 80 – 300 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 5	EN 1856-1	T400 N1 W V2 L50050 G75	DN 350 – 450 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 5	EN 1856-1	T400 N1 W V2 L50050 G100	DN 500 - 600 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 6	EN 1856-1	T600 N1 W V2 L50050 G50	DN 80 – 300 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 25 mm bzw. 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 7	EN 1856-1	T600 N1 W V2 L50050 G50	DN 80 – 300 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 25 mm bzw. 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 8	EN 1856-1	T600 N1 W V2 L50060 G50	DN 80 – 300 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 8	EN 1856-1	T600 N1 W V2 L50060 G75	DN 350 – 450 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel
Modell 8	EN 1856-1	T600 N1 W V2 L50060 G100	DN 500 - 600 mm	Mehrschalige Abgasanlage, doppelwandige Ausführung mit 50 mm Wärmedämmung, belüftet über die gesamte Länge, ohne Verkleidung, oder in nicht brennbarem Schacht F90 mit Edelstahl Außenmantel



Die Leistungserklärung finden Sie zum Download auf unserer Homepage:

www.stocker-kaminsysteme.com

H. Stocker GmbH, Stocker Weg 1, 6175 Kematen in Tirol, Austria

Tel.: +43 512 28 88 81, Fax: +43 512 28 88 81 - 10,

office@stocker-kaminsysteme.com, www.stocker-kaminsysteme.com